

Vernetzungstreffen Historische Soziologie

Die Historische Soziologie ist in Deutschland kaum sichtbar und wenig institutionalisiert. Unser Eindruck ist jedoch: es gibt sehr wohl historische Soziolog*innen – sie nennen sich bloß nicht so und sind über verschiedene Lehrstühle, Sektionen und Arbeitskreise verstreut. Wir würden den Austausch dieser Soziolog*innen in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie gerne stärken. Als Ausgangspunkt möchten wir zu einem virtuellen Kennenlernetreffen im Rahmen des diesjährigen DGS-Kongresses einladen.

Das Treffen wird über die digitale Konferenzplattform am **14. September von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** stattfinden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zum Treffen dazuzuschalten (den Zugangslink gibt es per E-Mail an daniela.russ@utoronto.ca oder j.schubert@uni-bonn.de).

Wir initiieren und moderieren das Treffen, möchten aber vor allem von Ihnen und Euch hören. Damit wir den Austausch im digitalen Format besser strukturieren können, bitten wir daher **bis zum 09. September 2020** um eine kurze Skizze (ca. 1 Seite) zu folgenden Fragen:

- Zu welchen Themen arbeiten Sie/arbeiten ihr?
- Zu welchen Fragen würden Sie/würdet ihr euch gerne mit anderen historisch forschenden Soziolog*innen austauschen?
- Wie schätzen Sie/schätzt ihr die Lage der Historischen Soziologie in Deutschland ein? Auf welche karrieretechnischen oder disziplinenpolitischen Probleme stößt man, wenn man historisch-soziologisch forscht?
- Sind Sie/seid ihr an einem dauerhaften inhaltlichen Austausch interessiert? Welches Format wäre dazu sinnvoll?
- Gibt es bereits geplante Veranstaltungen und Initiativen, die sich in dieses Vorhaben einreihen?

Wir freuen uns auf den Austausch!

Daniela Russ (daniela.russ@utoronto.ca) und Julia Schubert (j.schubert@uni-bonn.de)